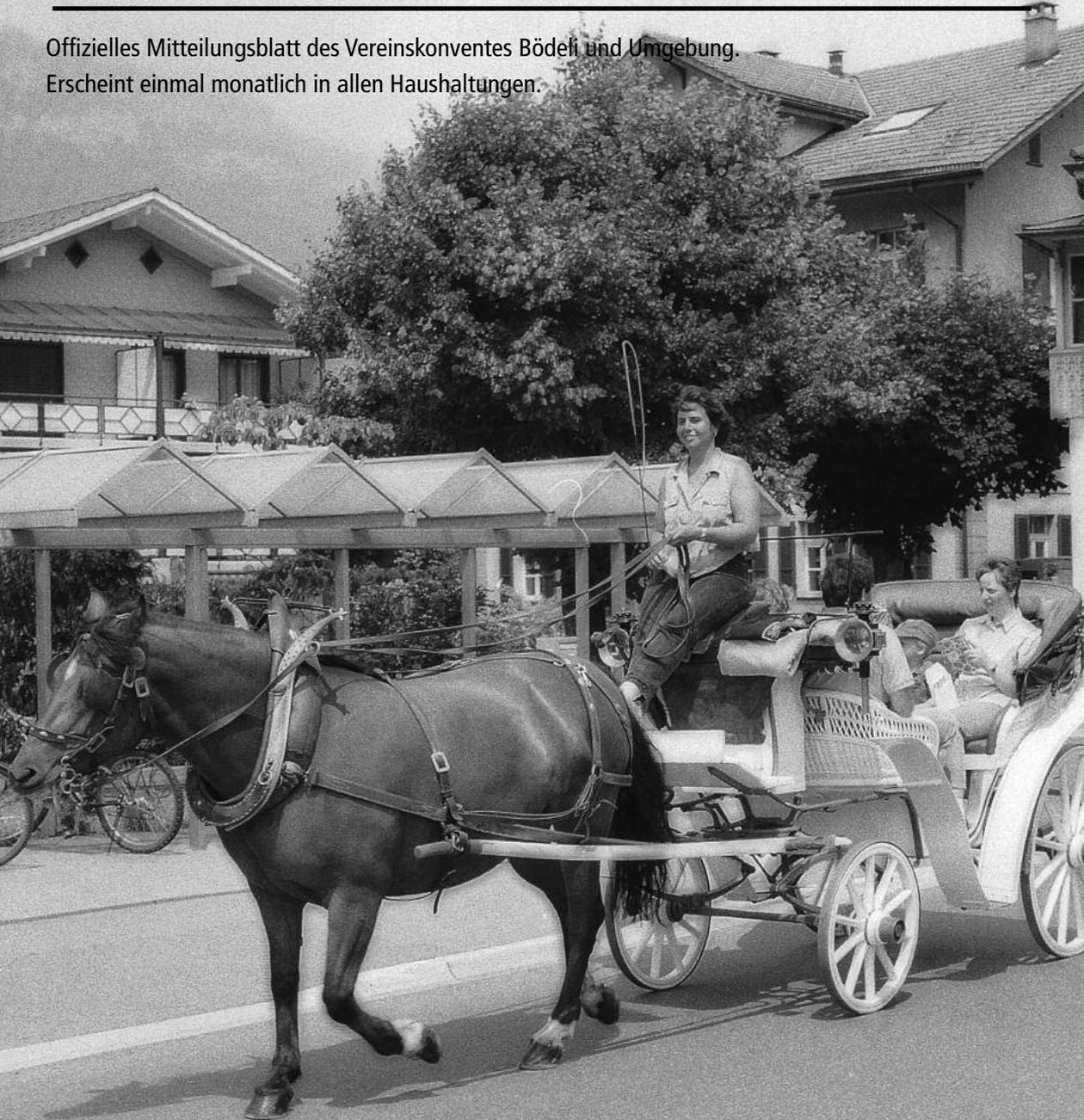


2. Jahrgang

August 1999

# Bödeli INFO

Offizielles Mitteilungsblatt des Vereinskongresses Bödeli und Umgebung.  
Erscheint einmal monatlich in allen Haushaltungen.





Die Philosophie  
der Weinkultur

**Ihr Weinfachgeschäft  
mit Hauslieferdienst !**

**Weinhandlung Ritschard AG**

Aarmühlestrasse 17, Interlaken, Tel. 033/8224545 Fax: 033/8231009

**Jametti  
Interlaken**

- Früchte
- Gemüse
- Frisco Produkte
- Kadi Kartoffelprodukte
- en gros-detail

**Jametti AG**  
Neugasse 12 • 3800 Interlaken  
Tel. 033 822 27 33 / 822 27 76 • Fax 033 823 27 33



**raeuberoe/ag**

Untere Bönigstrasse 21, 3800 Interlaken  
Telefon 033 - 822 74 75, Telefax 033 - 823 32 75

**Europcar** Auto- und Nutzfahrzeugvermietung

«Warum in die Ferne schweifen,  
sieh, das Gute liegt so nah!»

**meielis** Hotel  
Restaurant  
**alp**  
Begegnung mit  
Aussicht...

Eines der schönsten Terrassenrestaurants am  
Thunersee finden Sie im Hotel Meielisalp.  
Geniessen Sie unser verwöhnendes Angebot  
mit faszinierender Aussicht über den See  
und romantischen Sonnenuntergängen. Eine  
Partie Minigolf entspannt und macht Spass.  
Wir freuen uns auf Sie!

**Hotel Meielisalp, 3706 Leissigen**  
Reservationen unter: Telefon 033 847 13 41 / Fax 033 847 13 74  
Am Höheweg Aeschi-Leissigen-Därli genen

**Werte Leserinnen, werte Leser**

Die gegenseitige Information ist eine der wichtigsten Bestandteile aller zwischenmenschlichen Beziehungen. Sie ist es in der Familie, unter Freunden, im Verein, in der Gemeinschaft, in den politischen Gremien usw. Aber ebenso wichtig ist die Information in der Zusammenarbeit von Wirtschaft und Kundschaft.

Information heisst Auskunft geben, benachrichtigen, mitteilen; Information heisst aber auch sich unterrichten, Auskünfte und Erkundigungen einholen!

Das «Bödeli-Info» Mitteilungsblatt bietet insbesondere allen Vereinen eine geeignete und willkommene Möglichkeit für den Informationsaustausch. Es ermöglicht auch den kleinen Vereinen auf dem Bödeli kostengünstig zu kommunizieren.

Wie wichtig die gegenseitigen Informationen sind, erfahren wir doch täglich selber. «Ach, hättest du das gewusst»; «das hättest du mir mitteilen müssen»; «aha, das gibt es auch»; «wieso werde ich nicht informiert?». Viele Probleme könnten durch bessere Information und Kommunikation verhindert oder zumindest einfacher gelöst werden!

«Bödeli-Info» bietet auch für Handel, Handwerk und Gewerbe eine gute Plattform, sich einer brei-

ten Bevölkerungsschicht mitzuteilen. Für uns Gewerbetreibende spielt die Information der Kunden und vor allem aller möglichen Kunden eine grosse Rolle. In Bezug auf das Angebot eines Betriebes hören wir doch immer wieder «oh, das haben wir gar nicht gewusst!»

Zu einem guten Marktauftritt eines Unternehmens gehört eben auch eine gezielte Information. Dazu bietet das «Bödeli-Info» allen Betrieben eine gute Möglichkeit, sich auf einer Gewerbe-seite oder mit einem Inserat zu präsentieren oder zu informieren! Ich wünsche mir eine gute Zusammenarbeit von Handel, Handwerk und Gewerbe mit den Vereinen auf dem Bödeli.



Mit freundlichen Grüssen

Peter Bhend  
Bhend Papeterie Bürobedarf & Co.

**IN NOTFÄLLEN**

Ärztlicher Notfalldienst	823 23 23
Regionalspital	826 26 26

**IMPRESSUM**

Redaktion	Herausbergemeinschaft Bödeli-INFO	
Vereine	Albert Lüthi, Nöldy Baumann	
	Postfach 42, 3800 Interlaken	
	Albert Lüthi	G 334 32 22 P 822 58 33
	Nöldy Baumann	G 826 64 18 P 823 01 23
Inserate	Weber AG, Gwattstr. 125, 3645 Gwatt	
	Tel. 336 55 55, Fax 336 55 56	
Realisation	Weber AG, Gwatt	
Druck	Schlaefli + Maurer, Interlaken	
Auflage	11 700 Expl.	
Erscheinungsweise	12 x jährlich, jeweils am 1. des Monats	
Titelbild	Kutschenfahrt	
	Foto: Markus Hubacher	

**Redaktionsschluss für die September-Ausgabe**  
Inserate und Vereinsbeiträge 15. August 1999

**INHALTSVERZEICHNIS**

	Seite
<b>Editorial</b>	3
<b>Vereinsinformationen</b>	5
Zentrum Artos	5
Dorffest Interlaken	6-7
Volkshochschule	9
SAC	11
Galerie Kunstsammlung Unterseen	12-13
Jazzfründe	15
Schwimmklub Bödeli Interlaken	16-17
IGS	19-21
HGB	22-23
Gewerbe-News	24
<b>Veranstaltungen</b>	25-31

Feuer, Wasser – grosser Schaden  
Bhend eröffnet neu den Laden

# Wiedereröffnung

Aktionstage 9.–14. August 1999

Aktionsangebote zu  
sensationalen Preisen



10% Einkaufsrabatt auf  
sämtlichen Eink



Glücksrad mit vielen  
schönen Preisen



Praktische  
Eröffnungsgeschenke

Herzlich willkommen  
Eröffnung der neu  
gestalteten Papeterie

Rabatt-Gutscheine  
für Einnahme



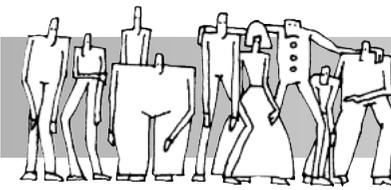
Bhend – wir haben was Sie  
gerne hätten

**Bhend Papeterie Bürobedarf & Co.**

Centralstr. 27 • 3800 Interlaken • Tel. 033 822 32 36 • Fax 033 822 32 57

E-Mail: [bhend@bhend-papeterie.ch](mailto:bhend@bhend-papeterie.ch)

[www.bhend-papeterie.ch](http://www.bhend-papeterie.ch)



## VEREINSINFORMATIONEN



### ZENTRUM ARTOS

# FREIWILLIGER EINSATZ im Zentrum Artos



**Wäre so ein freiwilliger Einsatz etwas für Sie?**

Jugendliche und Erwachsene, Hausfrauen und Pensionierte, Männer und Frauen, Sie werden gebraucht!

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, damit wir gemeinsam über die Einsatzbereiche und Ihre Möglichkeiten sprechen können. Die Bewohner und Bewohnerinnen unseres Alters- und Pflegeheims erwarten Sie!

**Kontaktadresse:**

Zentrum Artos, Frau Lea Hafner, Alpenstrasse 45  
3800 Interlaken, Tel. 828 88 55

*«Schafft Euch ein Nebenamt  
Tut die Augen auf und sucht,  
wo ein Mensch ein bisschen Zeit  
ein bisschen Teilnahme,  
ein bisschen Gesellschaft,  
ein bisschen Fürsorge braucht!»*

Diesem Aufruf von Albert Schweitzer sind über Jahre hinweg immer wieder Menschen gefolgt und haben Zeit, ihre Liebe, ihre Lebenserfahrung auch im Alters- und Pflegeheim Artos eingesetzt.

Unbezahlbar und doch so nötig sind die sozialen Kontakte über das Heim, die Mitbewohner und das Personal hinaus. Ein Spaziergang, eine Plauderstunde, eine Jassrunde oder ein Einkaufsbummel – Unternehmungen, die die Lebensqualität vertiefen und beidseitig viel Freude und Befriedigung bringen.



# Dorffest Interlaken

Im Zentrum von Interlaken  
Centralstrasse - Jungfraustrasse

6./7./8. AUGUST 1999



**Grosser Markt in der Centralstrasse und Unionsgasse**

**Freitag, 6. August 1999, 16.00–22.00 Uhr**

**Samstag, 7. August 1999, 10.00–22.00 Uhr**

**Festzelt auf dem «Flückmätteli»**

## **Freitag, 6. August**

Festwirtschaft ab **19.00–01.00 Uhr**

**Grosser volkstümlicher Unterhaltungsabend**

mit dem Trio Stägreif und dem Oberländerchörli Interlaken, Alphornblasen, Fahنشwingen, Volkstanz und Jodeln.

**Tanz und Unterhaltung mit dem Schwyzerörgeli-Trio 007**

Während dem ganzen Fest  
Tombola mit 1000 tollen Preisen

# Dorffest Interlaken

Im Zentrum von Interlaken  
Centralstrasse - Jungfraustrasse

6./7./8. AUGUST 1999

## **Samstag, 7. August**

Festwirtschaft **11.00–01.30 Uhr**

Armbrustschieszen, Rösslispiel

Ballonwettfliegen

Bierschwemme, Bar

Centralstrasse-Beizli

Unterhaltung im Festzelt

**14.00** Uhr Red Neck Mountain Band

Swiss Folk & Country-Music aus dem Berner Oberland

**17.15** Uhr Friezland Brass Band aus England

**20.00** Uhr Lucky Stars

Show- und Tanzorchester aus der Innerschweiz

## **Sonntag, 8. August**

Festwirtschaft **09.30–13.00 Uhr**

im Festzelt Flückmätteli

**Unterhaltungskonzert der Musikgesellschaft Interlaken**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Centralstrasse- und Jungfraustrasse-Leist

Musikgesellschaft und Oberländerchörli Interlaken

# DIGITALDRUCK

Für farbige oder s/w Kleinauflagen, z.B. für A3-Plakate, Einladungen, Flugblätter, Programme, Ausweise, Diplome, Fotovergrößerungen, Hochzeitszeitungen, Vereinsinformationen.

Ab digitalen Daten oder Aufsichtsvorlagen.

Datenübernahme Mac oder DOS à Fr. 20.— pro Datei:

A 3	FARBIG	S/W
50 Ex.	75.—	20.—
100 Ex.	130.—	30.—
250 Ex.	250.—	70.—
500 Ex.	400.—	120.—

A 4	FARBIG	S/W
50 Ex.	50.—	10.—
100 Ex.	80.—	15.—
250 Ex.	200.—	35.—
500 Ex.	350.—	60.—

Grössere Auflagen, Prospekte, Broschüren, falzen und heften auf Anfrage.

## WEBER AG

GWATTSTRASSE 125  
TELEFON: 033 / 336 55 55  
FAX: 033 / 336 55 56  
E-MAIL: INFO@WEBERAG.CH



VOLKSHOCHSCHULE

INTERLAKEN

### Tipps für die Öffentlichkeitsarbeit

Die Volkshochschule Interlaken und Umgebung (VHI) führt im kommenden September erstmals einen Kurs über Öffentlichkeitsarbeit (Public Relations) durch. An vier Abenden gibt die diplomierte PR-Beraterin Béatrice Jesenek einen Einblick in die verschiedenen Bereiche dieser Materie.

Die Teilnehmenden lernen im Kurs wichtige Grundsätze der Öffentlichkeitsarbeit kennen: richtig verstehen, besser agieren und präziser reagieren. Am 9. September gibt Béatrice Jesenek aus Unterseen Tipps für den Umgang mit den Medien. Am 16. September befassen sich die Teilnehmenden mit Medientexten und lernen am 23. September, PR-Events effektiv planen. Am 30. September steht das Sponsoring im Mittelpunkt. Der Kurs findet jeweils am Donnerstag von 19 bis 21 Uhr im Bildungszentrum Oberland, alte Mühle, Unterseen statt. Die Abende können auch einzeln besucht werden.

### Sportklettern in Frankreich

Der felsige Küstenstreifen zwischen Marseille und Cassis ist ein Eldorado für Sportkletterer. Rund 3000 kürzere und längere Routen stehen in den Calanques zur Auswahl, zudem ermöglichen mehrere Buchten den Zugang zum Meer. Nach einem sonnigen Klettertag ist ein erfrischendes Bad willkommen!

Unter der Leitung des diplomierten Bergführers Martin Stettler können Anfänger und Fortgeschrittene vom 26. September bis 2. Oktober die Calanques erkunden. Die Gruppe von maximal sechs Teilnehmenden logiert im Hotel Maguy im malerischen Cassis.



Im VHI-Kurs «Öffentlichkeitsarbeit» kommt unter anderem der Umgang mit den Medien zur Sprache.

### Hatha-Yoga in Grindelwald

Die diplomierte Yogalehrerin Renate Häsler führt ab Mittwoch, 18. August, zwei Hatha-Yogakurse in Grindelwald durch. Die Teilnehmenden können durch einfache Körper- und Atemübungen innere Ruhe und Wohlbefinden erlangen; Yoga hilft zudem, Stress abzubauen. Die beiden Volkshochschulkurse finden jeweils am Mittwoch von 18.15 bis 19.45 Uhr beziehungsweise 20 bis 21.30 Uhr im Schulhaus Graben statt.

Auskunft und Anmeldung im Sekretariat der Volkshochschule Interlaken und Umgebung, alte Mühle, Spielmatte 1, Unterseen. Telefon 826 02 90. Das Kursprogramm vom Oktober 1999 bis März 2000 erscheint am 10. September.

# 1. Sie sollten unbedingt eine Lebensversicherung abschliessen!

Das grösste Risiko ist das Risiko, krank zu werden. Ansonsten wird es zu spät sein. Wenn Sie bereits eine Lebensversicherung abgeschlossen haben, oder bald ein Todesfall eintreten wird, sind Ihre Angehörigen Absicherung für die Zukunft und sind auch Ihre bestmögliche Vermögensanlage.

# 2. Hier!

Ob Sie wollen, Sie sind eine ausgezeichnete Lebensversicherung für Ihre Angehörigen. Sie sind die grösste Lebensversicherung für Ihre Angehörigen. Sie sind die grösste Lebensversicherung für Ihre Angehörigen. Sie sind die grösste Lebensversicherung für Ihre Angehörigen.

# 3. Jetzt!

Ob Sie wollen, Sie sind eine ausgezeichnete Lebensversicherung für Ihre Angehörigen. Sie sind die grösste Lebensversicherung für Ihre Angehörigen. Sie sind die grösste Lebensversicherung für Ihre Angehörigen.



## Aktion jetzt oder nie!

Interessieren Sie sich für eine massgeschneiderte Lebensversicherung der «Bernern»? Rufen Sie mich an. Sie erreichen mich im Geschäft unter der Tel. Nr. 033 826 84 18 oder privat unter 033 823 01 23 und per Mail «arno.baumann@berner.ch». Oder senden Sie den Talon an: Berner Versicherung, Arno Baumann, Aarmühlestr. 4, 3800 Interlaken

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_  
 Adresse: \_\_\_\_\_  
 PLZ/Ort: \_\_\_\_\_  
 Tel. Privat: \_\_\_\_\_ Tel. Geschäft: \_\_\_\_\_



SCHWEIZ. ALPENCLUB (SAC)

SEKTION INTERLAKEN

# SAC-FERIENHAUS «BOHLHÜTTE» HABKERN

Ob für

- einen gemütlichen Vereinsabend
- ein Fest mit Freunden und Verwandten
- einen Kurs oder ein Lager im besonderen Rahmen
- oder einfach für ein wenig «weg von allem» zum Ausspannen und gemütlichen Beisammensein...

## Das Ferienhaus Bohlhütte in Habkern ist genau das Richtige!

Und das dürfen Sie erwarten: Gute Erreichbarkeit. Schöne, sonnige Lage. 25 Betten in 3 Räumen (1x11, 1x12, 1x2 Betten), gemütliche Stube mit Holzofen, neue Küche, neue Duschen-/Toilettenanlage, Telefon, Balkon, Terrasse mit Gartengrill und Tischtennis. Parkplätze.

## Weitere Informationen und Reservation:

Jrène Küng, Hubel, 3805 Goldswil  
 Telefon 033 823 25 53  
 E-Mail: kueng@tcnet.ch

## Über den SAC Interlaken.

Mit seinen über 700 Mitgliedern ist der SAC, Sektion Interlaken, einer der grössten Vereine der Region. Als Mitglied profitieren Sie von attraktiven Jahresprogramm mit Touren verschiedenster Schwierigkeitsgrade, Ausflüge, Aus- und Weiterbildungsprogrammen für Jung und Alt – und natürlich von viel Kameradschaft und neuen, interessanten Kontakten.

Auskünfte erhalten Sie beim Präsidenten, David-André Beeler, Interlaken  
 Telefon 033 823 36 65, Fax 033 823 39 67  
 E-Mail: bst.beeler@bluewin.ch  
 Vereins-E-Mail: sac.interlaken@bluewin.ch





# GALERIE KUNSTSAMMLUNG UNTERSEEN

Dachstock Stadthaus, 3800 Unterseen/Interlaken

in Zusammenarbeit mit

- Förderverein Ried Wilderswil, in memoria Lili Wach Mendelssohn und
  - Volkswirtschaftskammer Berner Oberland:
- Projektgruppe «Unterwegs sein – Pilgerjahr 1999»

Im Rahmen von «Unterwegs sein – Pilgerjahr 1999» zeigen wir eine Doppelausstellung

## FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY

als Komponist, Maler, Zeichner, Wandersmann und Berichterstatter

## MIRJAM THOMEN-LEPEK

«Mit der Staffelei unterwegs nach Santiago de Compostela»

**Vernissage: Samstag, 14. August 1999, 17.00 Uhr, Galerie KSU, Stadthaus Unterseen**

**Dauer: 15. August–5. September 1999**

Zu verschiedenen Malen hat **Felix Mendelssohn Bartholdy** das Berner Oberland bereist und erwandert. Weil er auch im Stadthaus wohnte und dabei die malerische Kirchgasse in einem Aquarell festhielt, versuchen wir, mit einer Gedenkausstellung seiner Vielseitigkeit gerecht zu werden, indem wir ihn nicht nur als Musiker, sondern auch als Zeichner und Maler, aber auch als Wanderer und Reiseberichterstatter vorstellen.

Gleichzeitig zeigen wir Werke der Künstlerin **Mirjam Thomen-Lepek**, die den weiten Weg nach Santiago de Compostela, dem grossen Ziel aller Pilger, selber malend und zeichnend zurückgelegt hat. – Die Künstlerin wohnt zwar in Hilfikon, hat aber eine enge Beziehung zum Berner Oberland. Deshalb konnte man ihre Werke schon einmal bei uns bewundern.

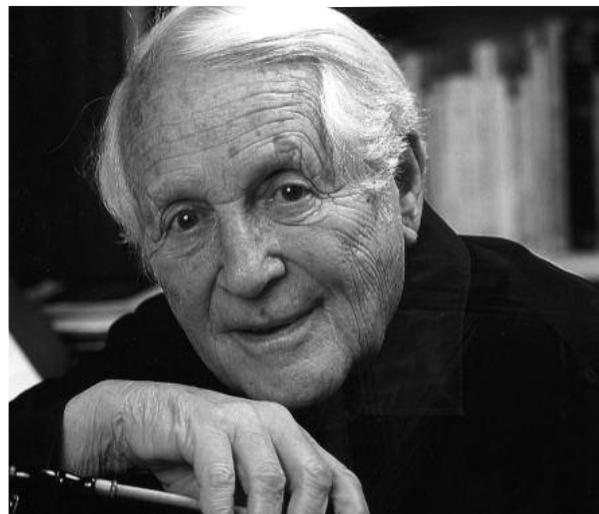
An drei Donnerstagsanlässen soll ein vertiefter Einblick in das Wesen und Schaffen von Felix Mendelssohn geboten werden:

Am **Donnerstag, 19. August** spricht **Professor Kurt Pahlen**, Männedorf, über «Felix Mendelssohn – ein Menschenbild». – Hochbetagt, aber immer noch voll im Einsatz, fesselt der ehemalige Dirigent, der bekannte Gründer musikalischer Ausbildungsstätten, der Kompo-

nist, Dozent und Bücherausgeber mit seinem universellen Wissen im Reiche der Musik sein Publikum mit kurzweiligen Plaudereien.

Den musikalischen Rahmen bietet das Trio des **Ensembles La Folia**:

**Konrad Hildesheimer**, Oboe; **Beatrice Wenger Benz**, Cello und **Res Hafner**, Gitarre.



Am **Donnerstag, 26. August**, spricht Martin Etter aus Bern über «Felix Mendelssohn – der Erzähler».

Das gesprochene Wort drückt auch dem zweiten Abend den Stempel auf. Als **-tt-** dürfte der versierte Berichterstatter in den Sparten Oper, Konzert und Theater vielen Kunstinteressierten bekannt sein. – Dass **Martin Etter** zudem auch ein hochtalentierter Rezipient ist, wird er mit einer Auswahl aus Felix Mendelssohns Schilderungen seiner Reisen durch das Berner Oberland unter Beweis stellen.



Er wird musikalisch unterstützt durch die Sopranistin **Andrea Geelhaar-Spörri** und den Gitarristen **Christoph Borter**.

Der dritte Abend, **Donnerstag, 2. September**, steht ganz im Zeichen der Musik: Das **Volute Quartett, Bern** und «Felix Mendelssohn – der Komponist».

Seit 1997 besitzt Bem ein weiteres professionelles Streichquartett. Die vier Musikerinnen und Musiker erarbeiteten sich seither ein grosses Repertoire aus der klassischen, romantischen und modernen Zeit. **Johanna Richard** spielte in der Camerata Bem und ist zur Zeit Konzertmeisterin im Berner Kammerorchester. **Carole Haaring** amtiert im gleichen Orchester als Stimmführerin der zweiten Geigen, ebenso in der Camerata Bem und im «Orchestre des Rencontres Européennes». **Louis Pantillon** unterrichtet am Konservatorium Bem und ist Konzertmeister des «Orchestre des Rencontres Européennes». **Erich Plüss** erteilt Unterricht an mehreren bemschen Musikschulen und ist Solocellist im Berner Kammerorchester sowie im «Orchestre Symphonique Neuchâtelois».

Die Musikanten spielen zuerst von W.A. Mozart das Quartett in F-Dur (KV 590), anschliessend von Felix Mendelssohn Bartholdy das Quartett in D-Dur, op. 44, Nr. 1.

Die Saalöffnung erfolgt an allen drei Abenden um 19.30 Uhr. Die Veranstaltungen **beginnen jeweils um 20.00 Uhr** und dauern etwa fünf Viertelstunden.

Anschliessend bietet sich für die Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, im Restaurant Stadthaus mit den Künstlern bei einem Trunk zusammensitzen.

Die Preise: Einzeleintritte für Erwachsene Fr. 20.–, für Lehrlinge, Gymnasiasten und Studierende Fr. 10.–; Schulpflichtige gratis. Für die drei Abende wird ein Abonnement zu Fr. 50.– erhältlich sein.

Vorverkauf: Ab 1. August Droga Drogerie Günther, Unterseen, Tel. 033 826 40 40.



Das **VOLUTE Quartett**

### Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag	15.00–18.00 Uhr
Donnerstag zudem	18.30–19.30 Uhr

(Ausnahme, da anschliessend Veranstaltungen)

# Bus-Partner Bödeli – die 4-Top-Adressen ...



**WIR ORGANISIEREN FÜR SIE –  
WIR FAHREN FÜR SIE**



Wengelacher 1  
Postfach 90  
CH - 3800 Interlaken

Telefon 033 / 823 33 20 ❖ Telefax 033 / 823 33 40

**balmer**  
Autoreisen

CH-3812 Wilderswil  
Interlaken

Telefon 033 - 822 88 08 - Fax 033 - 822 88 37

- In- und Auslandsreisen
- Vereinsreisen
- Schulreisen
- Hochzeitsfahrten
- Firmenfahrten
- Transferfahrten
- Eigenes Reiseprogramm
- Der Reiseunternehmer mit der persönlichen Note



## Postauto

Willkommen an Bord

### Mit Dreiklang auf Reisen

Sie suchen das typisch Schweizerische?  
Ihre Reise soll Sie in die Alpen führen?  
Dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse:  
**Postauto Regionalzentrum Berner Oberland  
Aareckstrasse 6, 3800 Interlaken  
Tel. 033 828 88 28  
Fax 033 828 88 29  
Internet [www.post.ch](http://www.post.ch)**



**... für Firmenausflüge und Vereins-Reisen**



JAZZFRÜNDE INTERLAKEN

# JAZZ-WEEKEND AUF DER AAREINSEL 27.–29. AUGUST

IN DER SPORTBÖRSE, ZUR ALTEN MÜHLE

**Freitag, 27. August**

20.30 Uhr

**ANDY SCHERRER QUARTETT**

Jazz		Eintritt Fr. 20.–
Andy Scherrer	tenorsax	
Stephan Kurmann	bass	
Willy Kotoun	percussion	
Peter Schmidlin	drums	

Mit Andy Scherrer gastiert einer der herausragendsten Jazz-Musikern Europas in Interlaken. Statt seinem in dieser Formation üblichen Pianisten bringt er den Perkussionisten Willy Kotoun mit. In dieser aussergewöhnlichen Zusammensetzung schaffen die vier brillanten Musiker ein ganz spezielles Klangbild. Das Quartett spielt Eigenkompositionen von Andy Scherrer und Stephan Kurmann sowie eigene, überraschende Arrangements von Standarts.

**Samstag, 28. August**

20.30 Uhr

**THE CLIENTS FUNK SOCIETY**

Funk		Eintritt Fr. 20.–
Marco Figini	guitars	
Roland Philipp	saxes	
Jeanpierre Schaller	bass	
Peter Wagner	rhodes, organ	
Kaspar Rast	drums	

Gross vorzustellen braucht man die Klienten in unseren Breitengraden nicht mehr. Durch die regelmässigen Auftritte seit 1992 sind sie zu einer festen Institution in der Musikszene geworden.

Trotzdem überraschen die fünf hochkarätigen Musiker jedesmal wieder mit ihrem dichten und ausgewogenen

Sound. The Clients haben den Funk nicht erfunden, sie zelebrieren ihn mit Kompositionen, die Hitpotential haben, ohne in die Trivialität ausweichen zu müssen.

**Sonntag, 29. August**

17.00 Uhr

**LES TROIS SUISSES**

Comedyshow		Eintritt Fr. 20.– Kinder gratis
Pascal Dussex	der Kleine mit der grossen Stimme	
Resli Burri	bringt dem Harmonium das Keuchen bei	
Thomas Baumeister	schlägt das Minimaldrum	

Das Wochenende neigt sich dem Ende zu – genau die richtige Zeit, um noch einmal zurückzulehnen und einzutauchen in den Showzauber, den die drei smarten Herren vorn auf der Bühne verbreiten. Mit viel Comedy schwelgen «die drei Süssen» in ewig schönen Heulern wie «I'm just a Gigolo» oder Gassenhauern wie «Sexmaschine». Eine unkonventionelle, charmante und originelle Band!

Vorverkauf **SportBörse** CH-3800 Interlaken, 2002 & 2003 Dreitagespass Fr. 50.–



# DER SCHWIMMKLUB BÖDELI INTERLAKEN

STELLT SICH VOR

## Gegründet

- Aktivitäten seit den 20er Jahren
- Wiederbelebung 1976 nach dem Bau des Hallenbades Bodeli
- Offizielle Neugründung mit Statuten 1980

## Mitglieder heute

- 50 Jugendmitglieder
- 20 erwachsene Aktivmitglieder
- 3 Ehrenmitglieder
- 15 Passivmitglieder

## – Klubvorstand:

Präsidentin	Christa Bigler
Vizepräsidentin	Mirjam Scheidegger
Sekretärin	Maya Kälin
Kassierin	Lisi Stalder
Cheftrainer	Peter Urfer
Beisitzer	Thomas Hürzeler Daniel Steffen

## Trainingsbetrieb

Wettkampfgruppe 1 Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag (5<sup>1/2</sup> Std.)

Breitensportgruppe 2	Dienstag 17.30–19.00 Dienstag 19.00–20.00 Uhr
Breitensportgruppe 3	Dienstag 17.30–19.00
Erwachsene	Dienstag 20.00–21.00

Die Trainings finden im Hallenbad Bodeli statt.

## Auskunft

Peter Urfer, tel. G. 822 50 32

## Schnuppertrainings

### Dienstag 17.30–19.00 Gruppe 3

Interessierte Kinder, auch Nichtschwimmer sind jederzeit willkommen!

### Erwachsene Dienstag 20.00–21.00

## Jahresprogramm

Im Frühling und Frühsommer finden die meisten Schwimmmeetings der Wettkampfgruppe statt. Weitere wichtige gesellschaftliche und sportliche Anlässe des Schwimmkubs:

April	Ferienpasskurs Trainingslager
Mai	Sponsorenschwimmen
Juli	Klubbrätle

August	Aquation Burgseeli 3-tägiger Zeltausflug
November	Bodeli Schwimm Cup Klubmeisterschaften

Schwimmen bedeutet Fitness, Freude und Wohlbefinden. Schwimmen ist ein Sport, der begeistert. Jeder Altersklasse und allen Temperamenten, ob als Plausch oder Leistungssport, bietet er Nutzen und Vergnügen. Die Bewegung im Wasser heisst sich selber spüren, auf Vorrat Beweglichkeit gewinnen, den Körper von Kopf bis Fuss fit halten. Zudem ist Schwimmen nicht kostspielig und in der Nähe möglich.

Schwimmen schafft Kontakte, bringt neue Freundschaften, fördert den Teamgeist und die Eigenverantwortung.

Der Schwimmklub Bodeli lädt ein zum:

## Burgseeli-Aquathlon

Datum	Sonntag, 15. August 1999
Ort	Naturstrandbad Burgseeli Ringgenberg-Goldswil
Zeit	Start 10.00
Wettkampf	Jg. 86 und älter: 400 m Schwimmen, 4km Laufen 11 Kategorien inkl. Sie + Er Jg. 87 und jünger 200 m Schwimmen, 2 km Laufen 4 Kategorien

## Anmeldung

Ausschreibungen sind erhältlich bei:

Urfer Optik, am Westbahnhof, Interlaken 822 50 32  
Oder bei [urfer-optik@tcnet.ch](mailto:urfer-optik@tcnet.ch)

Naturstrandbad Burgseeli  
Schwimmklub Bodeli, Postfach 335, 3800 Interlaken



# Haargenau HAARSCHNITT wie Sie wollen!



Wollten Sie schon immer wissen,  
wie Sie mit einer modernen  
Kurzhaarfrisur oder etwas längerem  
Haar aussehen würden?

## neu!

### Frisurencomputer

- 600 Frisuren
- Dauer: 1/2 bis 1 Stunde
- Digitalkamera
- **Nur Fr. 38.-**

Ob Schneiden, Einlegen, Föhnen oder Hochstecken – unser 5köpfiges Team ist gerne für Sie da und steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

**Koller Kari**  
Seestrasse 13 • 3700 Spiez  
Telefon 033 654 26 37



# HAARSCHNITTSPIEZ

**IGS**  
bödeli

IGS BÖDELI

# EIN NEUES MITGLIED STELT SICH VOR

## Badminton-Club Bödeli 1208

### Badminton...

erfordert das Konzentrationsvermögen eines Schachspielers, die Reflexe eines Tischtennispielers, die Schnelligkeit eines Sprinters, die Wurfkraft eines Speerwerfers, die Kraftausdauer eines Eisschnellläufers, die Ausdauer eines 10'000 m Läufers sowie Wendigkeit, Spielwitz und Technik.

### ...das vielseitigste Spiel der Welt

Badminton – meisterhaft gespielt – sieht mühelos und einfach aus, ist jedoch harter Wettkampfsport. Der Shuttle (Federball) erreicht beim Smash (Schmetterball) leicht Anfangsgeschwindigkeiten von über 300 km/h. Obwohl der Ball im Flug rasch bremst, ist er nur durch blitzschnelle Reaktion zu erreichen.

Der Badmintonspieler läuft blitzschnell zum Ball, stoppt, schlägt den Shuttle über das Netz und kehrt sofort wieder zur Spielfeldmitte zurück. Ob im schnellen und trickreichen Angriff- oder im weichen präzisen Netzspiel, Badminton erfordert viel Ballgefühl, gute Reflexe, Wendigkeit und eine sehr bewegliche schnellkräftige Laufarbeit. Häufig lange Ballwechsel und eine Spieldauer bis zu 60 Minuten stellen höchste Ansprüche an das konditionelle und technische Vermögen des Spielers.

Darüber hinaus kann mit dem leichten Schläger die Flugrichtung des Shuttles ohne vorhersehbare Ausholbewegung rasch geändert werden, was Badminton zu einem extrem raffinierten und täuschungsreichen Spiel macht.

## Wie wird Badminton gespielt?

- Disziplin: Einzel Damen/Herren, Doppel Damen/Herren/ Mixed
- Satz u. Spiel: 2 Gewinnsätze bis 15 Pkt., Dameneinzel nur bis 11 Pkt.  
Bei Punktegleichstand 14:14 kann auf 17, Dameneinzel bei 10:10 auf 13 verlängert werden.
- Aufschlag: Diagonal, unterhalb der Taille. Der Shuttle darf das Netz touchieren, muss aber im Aufschlagfeld, d.h. hinter der vorderen Aufschlaglinie und im Doppel zusätzlich vor der hinteren Aufschlaglinie landen.
- Punkt: Nur für die Aufschlagseite.
- Fehler: Der Shuttle fällt nicht ins gegnerische Feld, wird nicht mit dem Racket geschlagen, mehr als einmal berührt oder schon über dem Netz in der gegnerischen Hälfte oder beim Aufschlag über Taillenhöhe geschlagen. Das Netz darf während dem Spiel nicht berührt werden.



## DIE GESCHICHTE

### 15.–18. Jahrhundert

Ein federballähnliches Rückschlagspiel dient den Menschen verschiedenster Kulturkreise als Zeitvertreib.

### 19. Jahrhundert

1872 wird auf dem Landsitz Badminton des Duke of Beaufort das von britischen Kolonialoffizieren aus Indien mitgebrachte und als «Poona» bezeichnete Spiel vorgestellt. Fortan verbreitet sich das Spiel unter dem Namen Badminton in den britischen Kolonien auf der ganzen Welt und in Europa über Dänemark, Schweden, Holland bis in die Schweiz.

1893 Gründung der Badminton Association (14 Clubs). Es werden neue Regeln eingeführt.

1899 erste «All England Championships» (heute noch eines der bedeutendsten internationalen Turniere)

1934 Gründung der International Badminton Federation (IBF)

1949 Gründung des Badminton Clubs Bern

1952 Gründung des Schweizerischen Badminton Verbandes SBV

1977 erste Weltmeisterschaften

1980 Liselotte Blumer wird als erste und bisher einzige Schweizerin Europameisterin

1992 erstmals olympische Disziplin

### Der Badminton Club Bödéli 1208

1988 am 22. November gründen 12 Badmintonfans den BC Bödéli 1208. Die Zahl 1208 steht für das Gesamttotal des Alters aller Gründungsmitglieder am 22. November 1988.

- 1990 erstmals mit 2 Mannschaften an der Interclub-Meisterschaft in der 4. Liga.
- 1995/96 die 1. Mannschaft schafft den Aufstieg in die 3. Liga
- 1997/98 die 1. Mannschaft erreicht den 3. Schlussrang in der 3. Liga
- 1998/99 die 1. Mannschaft festigt die Position auf dem 3. Schlussrang in der 3. Liga

### Badminton fägt! – Was bietet Dir der BC Bödéli 1208

- Spielmöglichkeiten am Montag und Mittwoch in der Gymerhalle / BZI-Halle
- Jederzeit freies Spiel im Tenniscenter Wilderswil (für Aktive gratis)
- Abgestuftes Training für Schüler, Junioren, Anfänger, Plausch und Lizenzierte
- Plauschturniere
- Offizielle Turniere (Lizenz)
- Interclub-Meisterschaft (Lizenz)
- Jungfrau-Cup, eigenes nationales Badminton-Turnier in der BZI-Halle (4./5. September 99)
- ...und vieles mehr

### Infos bei:

Brigitt Rieder, Präsidentin, Interlakenstr. 25, 3806 Bönigen  
Tel. P: 822 78 08, Tel. G: 822 22 41, Natel 079 693 99 45  
E-mail: bcb1208@vwkbeo.ch



# POLYSPORTIVER KURS 1999

### Zu Gast beim Schwimmclub

Ungefähr 30 Kinder des Polysportiven Kurses erhielten vor den Sommerferien viermal die Gelegenheit, ihre Wassertauglichkeit zu überprüfen. Unter fachmännischer Leitung zweier Schwimmclubmitglieder und der IGS-Equipe tummelten sich die jungen Teilnehmer entweder als Nichtschwimmer oder aber als Schwimmer in den entsprechenden Wassertiefen.

Bei den Nichtschwimmern ging es sehr spielerisch zu und her. Ziel war es, den zum Teil noch etwas Ängstlicheren die Scheu vor dem nassen Element zu nehmen und sie mit einfachen aber sehr zweckmässigen Spielformen zum eigentlichen Schwimmen heranzuführen. Gerade in dieser Gruppe konnte man schon nach dem zweiten Mal deutliche Fortschritte beobachten, und es wäre nicht erstaunlich, wenn einige der Kinder bereits in diesem Sommer im tiefen Wasser anzutreffen wären.

In der Schwimmer-Abteilung ging es bereits vom ersten Moment sehr straff und technisch zu und her. Atemtechnik, Bein- und Armarbeit für das Crawlschwimmen oder Tauchgänge stellten schwerpunktmässig das Trainingsprogramm dar. Es ist kaum anzunehmen, dass den jungen Schwimmern bewusst wurde, wieviele Bassinlängen sie insgesamt zurückgelegt hatten.

Auch bei den Fortgeschrittenen konnten klare Fortschritte wahrgenommen werden. Auch wenn der Durchhalte-wille manchmal nicht ganz für anderthalb Stunden reichte, so war der Abstecher zum Schwimmclub mit Bestimmtheit eine äusserst wertvolle Erfahrung, ganz abgesehen davon, dass den Kindern ein Optimum geboten wurde.

### Wie geht es weiter?

Nach den Sommerferien geht es Schlag auf Schlag weiter. Gleich zu Beginn steht Velo fahren mit dem Veloclub auf dem Programm. Danach darf die Kinderschar zum SCUI Eishockey spielen gehen. Nachdem der Volleyballclub die Kinder in eine weitere Ballspielart eingeweiht hat; wird, als krönender Abschluss, der SAC Interlaken mit ihnen in die Kletterwand einsteigen.

Der Vorstand der IG Sport Bödéli macht sich während dieser Zeit daran, das zweite Jahr zu planen. Wir können schon heute sagen dass diese Art Training ein grosser Erfolg ist. Die Kinder sind rundum begeistert und wir können allen Kids versichern, dass sie auch im Jahr 2000 die verschiedensten Sportarten ausüben können und doch nur in einem Verein Mitglied sind.

Die IG Sport Bödéli macht's möglich!!





# HGB-RÜCKBLICK SAISON 98/99

Nachdem man in der Saison 1997/98 aus der 1. Liga abgestiegen war, wurde die HG Bodeli in der 2. Liga, ob sie wollte oder nicht, zum Favoriten gestempelt. Mit einer harten und effizienten Vorbereitung wollten die Oberländer dieser Rolle gerecht werden. Dies, obwohl nach dem Abstieg sich einige Spieler aus der ersten Mannschaft zurückzogen. Zudem mussten die Oberländer schon vor Saisonbeginn auf die Spieler Lengacher, Morgenthaler und von Allmen verzichten. Die beiden letzteren sollten dem Fanionteam die ganze Saison fehlen und auch Lengacher kam erst gegen Ende der Qualifikationsrunde zu Teileinsätzen. Aber sonst lief die Vorbereitung wohl noch selten so intensiv ab wie zu dieser Saison. Die Vorbereitung wurde mit einem Trainingswochenende auf dem Bodeli, einem Turnierbesuch in Weiterstadt (D) und dem eigenen Handballturnier abgeschlossen. Abgeschlossen wurde auch kurz vor Meisterschaftsbeginn die Trennung zwischen Trainer Schmutz und der Mannschaft. Obwohl Schmutz den Trainingsbetrieb ausgezeichnet geleitet hatte, tat sich ein immer grösser werdender Abgrund zwischen seinen Vorstellungen und denen der Mannschaft auf. So trennte man sich in gegenseitigem Einverständnis. Einmal mehr war die erste Mannschaft auf der Suche nach einem neuen Trainer. Mit «Düfti» Bhend übernahm interimistisch ein Altbekannter das Amt. Ihm zur Seite stand mit Pölli Balsiger ein weiterer Kenner der Handballszene. Und nach wie vor kümmerte sich Hansruedi Käser um die Torhüter. So startete das Team mit neuer Motivation in die Qualifikationsrunde.

Gleichzeitig nahmen die Bodeler am Kantonal-Cup teil. So bestritten sie an zwei Wochenenden je am Samstag und Sonntag ein Spiel. Im Cup kam im Halbfinal das Aus gegen den BSC Grosshöchstetten. Besser gelang den Oberländern der Start in die Meisterschaft. In den beiden ersten Spielen gewann sie zwar nur mit zwei Toren. Aber bereits im dritten der acht Spiele wurde mit Club 72 Köniz ein Mitfavorit mit einer 27:17 Packung nach Hause geschickt. Aber auch die Tabellennachbarn des TV Steffisburg (31:21) und des HV Herzogenbuchsee (26:18) wurden arg zerzaust. In dieser Euphorie kam dann die erste Niederlage gegen die SG Moosedorf 1/Zollikofen 2. Aber in den letzten beiden Spielen ging man, wenn auch knapp, wieder als Sieger vom Platz und beendete die Qualifikation auf dem ersten Platz. Doch schon wieder gab es personelle Probleme. Wanner fehlte Dezember und Januar ferienhalber; Bratschi verletzte sich im zweit-letzten Spiel und auch Kropf wurde des öfteren von Verletzungen geplagt. Endlich, mit dem Jahreswechsel konnte die Personalabteilung des Fanionteams auch einmal eine positive Nachricht bekanntgeben. WM- und Olympia-Teilnehmer Schmocker kehrte zu den Bodelern zurück. Allerdings suchte man den ehemaligen NLA-Torhüter vergebens zwischen den Pfosten. Warum auch! Bei den Oberländern Torhüter gab es praktisch keine Ausfälle. Aber auch als Feldspieler war der erfahrene Schmocker eine echte Verstärkung.

Gleich im ersten der neun Finalrundenspiele traf man auf das zweite Team des TV Länggasse. Da die Berner nicht aufsteigen konnten, weil sie schon eine Mannschaft in der ersten Liga plaziert hatten, konnten sie befreit aufspielen. Anders die Oberländer, die ihre Nervosität kaum unter Kontrolle brachten. Die logische Folge war eine Niederlage. In den nächsten beiden Spielen bezwang man den TV Steffisburg und die SG Moosedorf 1/Zollikofen 2 problemlos. Gegen die letztere Mannschaft hatte man in der Qualifikationsrunde noch verloren. Nun wurden sie mit 28:16 arg kalt geduscht. Auch das dritte Team des TV Zollikofen konnte man mit einem Tor bezwingen. Doch gegen den TV Steffisburg verabschiedete sich ein weiterer Spieler aus dem Team: Fiechter tauschte ab diesem Zeitpunkt die Handballschuhe mit den Militärschuhen. Dann kam wohl eines der entscheidenden Spiele dieser Saison. Im Wallis traf man auf das letztplazierte Visp. Obwohl man das Spiel hätte gewinnen können, kam man über ein Unentschieden nicht hinaus. Und wieder verminderte sich das Kader um einen Spieler: Für Wanner war wegen einer Knieverletzung die Saison bereits zu Ende. Als man dann im nächsten Spiel auch noch gegen den BSC Grosshöchstetten verlor, konnte man nur noch auf einen Ausrutscher der Emmentaler hoffen. Obwohl man die restlichen Spiele allesamt gewann, den TV Bümpliz sogar mit dem höchsten Resultat der Finalrunde (40:15) besiegte, fehlte zum Schluss ein einziger Punkt. So musste man zuschauen wie der HV Herzogenbuchsee und der BSC Grosshöchstetten zusammen mit Yverdon die beiden Aufsteiger ausmachten. Wenn man nach den Gründen sucht, so sind diese sicher in erster Linie bei den vielen Verletzten zu suchen. Ein weiterer Grund: Leicht verschenkte Punkte. Aber auch der Verband muss sich Vorwürfe gefallen lassen. Klar ist, dass von neun Spielen entweder fünf auf Heim- oder aber auf Auswärtsspiele fal-

len. Jedoch schwer begreiflich ist, dass die beiden Gruppenersten der Qualifikationsrunde nur vier Heimspiele absolvieren konnten. Als Belohnung darf dies sicher nicht angesehen werden. Zudem stellten die Bodeler ihre Heimstärke eindrücklich unter Beweis. Hätte man gegen Länggasse, Visp oder Grosshöchstetten zu Hause antreten können, ja dann ....

Urs Sieber

Sie wollen sich fit halten ohne einem Verein beitreten zu müssen oder ins Fitnesscenter zu gehen?

**Fit and Fun**  
Polysportives Training der Handballgruppe Bodeli

Jeden Freitag von 20.00–21.30  
Neue Turnhalle der Schulanlage Steindler Unterseen



**Ihr Treffpunkt**

Über 20 Geschäfte und das Coop-Center mit fachkundiger Beratung und besten Preisen sind auf Ihren Besuch.

RAIFFEISEN — OFFIZIELLER SPONSOR DER HANDBALLGRUPPE BÖDELI

**RAIFFEISEN**

Ihr HAYDUKI Inn

GASTHOF **UNSPUNNEN**

ANDREA & ADRIAN KIENER  
3800 Matten-Interlaken  
Tel oder Fax 822 24 63

HÄRZLICH WILLKOMMEN

**RIEDER DROGERIE**

MEDIKAMENTE • NATURHEILMITTEL  
KOSMETIK • ÖKO-PRODUKTE

RUGENPARKSTRASSE 8 3800 INTERLAKEN  
TEL. 033 822 41 31 FAX 033 823 26 09

RAIFFEISEN — OFFIZIELLER SPONSOR DER HANDBALLGRUPPE BÖDELI

**RAIFFEISEN**

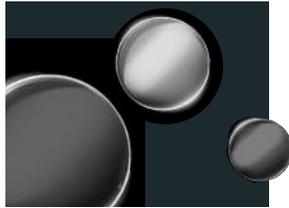
**RISTORANTE WEST-~END**

INTERLAKEN

Preiswert und Gut

# Sämtliche Drucksachen für **Vereine** und **Gewerbe**.

**Spezielle Empfehlung:**  
Vereinsbroschüren im preisgünstigen Schnelldruck!



**SCHLAEFLI & MAURER**  
Grafische Betriebe Interlaken Spiez

**UNENDLICH VIELSEITIG  
FÜR SÄMTLICHE DRUCKSACHEN.**

3800 Interlaken · Bahnhofstrasse 15 · Telefon 033 828 80 70 · Telefax 033 828 80 90  
3700 Spiez · Seestrasse 42 · Telefon 033 650 80 70 · Telefax 033 650 80 90  
E-mail: sm@schlaefli.ch · Internet: www.schlaefli.ch · ISDN 033 828 80 61



**immer ein  
guter Wurf...**



**Coop Berner Oberland**

## GEWERBE-NEWS

### STEAKHOUSE III SCHWYZER UNTERSEEN

#### Das In-Lokal mit musikalischer Unterhaltung

Lassen Sie sich von der einmaligen Atmosphäre im einzigartigen Steakhouse im Berner Oberland überraschen. Man glaubt sich beim Betreten des Lokals irgendwo in einem Saloon in Amerikas Wilden Westens!

Kulinarisch wird der Gast im III Schwyzer nach bester Country Art verwöhnt – dies beginnt übrigens schon mit der einmaligen Speisekarte. Wie wär's mit einem feinen Cowboy Steak «Tom Dooley», originell auf einem Holzbrett zum selber bräteln serviert? Oder einem reichhaltigen Country-Spiess? Die deftigeren Speisen wie eine feine Nudelpfanne oder eine mexikanische Schlemmerpfanne werden als Jail-Food im Gusspfännli serviert.

Unter Insidern hat sich das Steakhouse III zu einem wahren Bijou herumgesprochen. Das Echo «das III Schwyzer hat die beste Steaks weit und breit» ist weitherum zu hören. Die einmalige Atmosphäre nimmt jedermann gefangen. Die klassische Saloontüre und der originelle Western Saloon sowie die heimeligen Holztische bereichern garantiert Ihren Besuch.

Showtime in Unterseen im III Schwyzer: es ist immer etwas los! Jeder Gast mit Musik im Blut findet in der reichhaltigen Instrumentenauswahl und auf der Show-Bühne immer einen Partner. Schauen Sie mal im III Schwyzer vorbei – es lohnt sich!



Steakhouse III Schwyzer, Hauptstrasse 67, 3800 Unterseen  
Tel. 033 823 37 27 Reservation erwünscht  
Freitag–Sonntag ab 17.00 Uhr, durchgehend warme Küche  
Der Insider-Typ im Berner Oberland



## VERANSTALTUNGEN

# AUGUST 1999

Interlaken Tourismus  
Höheweg 37, 3800 Interlaken,  
Schweiz/Switzerland/Suisse  
Telefon 033 822 21 21, Telefax 033 826 53 90  
Internet: <http://www.interlaketourism.ch>  
E-Mail: [mail@interlaketourism.ch](mailto:mail@interlaketourism.ch)

- täglich Schweizer Folklore Show. Schweizer Brauchtum, Tanz + Unterhaltung.**  
(ausser Do.+So.) 20.30-22.00 h im Restaurant Spycher, Casino Kursaal. 19.30-20.30 h Nachtessen nach Schweizer Art. Reservation: Kursaal (Tel. 033/ 827 61 00).
- täglich «City Walk», geführter Stadtrundgang durch Interlaken.** Mit Hintergrundinformationen in deutscher und englischer Sprache. Schriftliche Unterlagen erhältlich in Japanisch, Französisch, Italienisch und Spanisch. Organisation «Interlaken Tourismus». Durchführung Juni - Sept. täglich 18.00-19.00 h. Treffpunkt 17.55 h vor dem Informationsschalter von «Interlaken Tourismus», beim Hotel Metropole. Billette sind am Auskunftsschalter zu beziehen. Info: Tel. 822 21 21.
- täglich Fahrten mit dem Kinderzug der Jungfraubahnen rund um die Höhematte.** In Betrieb 16.00-18.30 h.
- jeden Di. Dienstag-Markt, Interlakner «Zschtigs-Märit»** in der Fussgängerzone Jungfraustrasse -Unionsgasse, 8.00-18.00 h.
- Jeden Di. Beach Volleyball Plauschturnier Open.** Ab 18.00 h beim «Maluco Move Center», Station Neuhaus. Anmeldung nicht erforderlich, Information: Tel. 822 22 95.
- Jeden Di. Folklore-Abend mit dem «Duo Stägreif» (Solojodlerin Margrit Amacher und Alphornbläser Armin Sigrist).** 20.00-23.00 h im Restaurant Chalet, Hotel Oberland. Eintritt frei. Tischreservation: Tel. 827 87 87.
- Jeden Do.+Sa. Tell-Freilichtspiele Interlaken. Aufführungen von Friedrich Schiller's Freiheitsdrama «Wilhelm Tell».** Auf dem Tellspiel-Areal in Matten. Gedeckte Tribüne. Beginn 19.55 h. Billett-Vorverkauf: Tell-Büro, Bahnhofstrasse 5 (Tel. 822 37 22).
- 1. 1. August-Feier am Schweizer Nationalfeiertag.** 11.00 h Apéro für Gäste + Einheimische im Kursaalgarten. 15.00 h grosser FEST-UMZUG durch Interlaken und Unterseen 16.00 h Volksfest auf dem Stadthausplatz Unterseen (bis ca. Mitternacht). 20.00 h 1. August-Feier auf dem Stadthausplatz Unterseen (bei schlechtem Wetter in der Kirche Unterseen). 22.00 h grosses KUNSTFEUERWERK auf der Höhematte.
- 1. August-Bundesfeier-Abendrundfahrt mit dem Dampfschiff «Lötschberg» auf dem Brienzensee.** Unterhaltung, Festmenü und Tanz. Besichtigung der Feuerwerke in Iseltwald, Oberried + Brienz. Interlaken Ost ab 19.45 h, Bönigen ab 20.00 h. Info: Schiffstation Interlaken Ost (Tel. 822 17 36). Tischreservation: Tel. 823 02 22.
- Ländlermusik-Abend auf dem Harder Kulm,** Unterhaltung im Bergrestaurant mit einem Bundesfeier-Folkloreprogramm. Talstation Abfahrt alle 30 Min. von 19.00-20.30 h. Tischreservation: Tel. 822 34 44.
- 4. Platzkonzerte'99: Auftritt von Trychlerklub Matten, Blaskapelle Harder, Heimatchörli Interlaken, Schauspielern des Tellspiel-Vereins sowie Alphornbläser und Fahnenchwinger.** 20.30-21.30 h auf dem Tellspielareal Matten.

- 6. Konzert mit der «Summer Big Band».** 16.00 h im Kursaal-Garten. Eintritt frei.
- Mode-Cocktail mit einer Modepräsentation von «Oskar Rom»,** Zürich. 18.30 h in der neuen Halle, Victoria Jungfrau-Grand Hotel & Spa. Reservation: Tel. 828 28 28.
- Unterhaltungsabend mit der Ländlerkapelle «Buchsibärge».** Ab 19.30 h im Restaurant Bären Interlaken.
- Ländlermusik-Abend auf dem Harder Kulm, Unterhaltung im Bergrestaurant mit dem «Schwyzerörgeli-Quartett Luusbuebe, Schwarzenburg».** Talstation Abfahrt alle 30 Min. von 19.00-20.30 h. Tischreservation: Tel. 822 34 44.
- Abendrundfahrt auf dem Thunersee mit Musik und Tanz.** Interlaken West ab 20.15 h, Neuhaus ab 20.35. Tischreservation: Tel. 227 50 60.
- 6.-8. Dorffest in Interlaken.** Festzelt in der Jungfraustrasse. Musikalische Unterhaltung aller Art und verschiedene Attraktionen (Marktstände, Spiele, Tombola, Festwirtschaft).
- 7. Floh-, Sammler- & Trödlermarkt.** 9.00-17.00 h im Kursaal-Garten.
- Konzert mit dem «Kent Youth Choir».** Sakrale und weltliche Werke aus dem 16. Jh. bis in die Gegenwart und englische Folksongs. 20.00 h im Zentrum Artos, Alpenstr. 45. Eintritt frei – Kollekte.
- 8. Kunstmarkt, 10.30-19.00 h auf der Promenade am Höheweg.** Organisation: Kunst- und Kulturkommission der Gemeinde Interlaken. Ausstellung und Verkauf von unjurierter Kunst von Kunstschaffenden aus der Region.
- Aquatlon des Schwimmklubs Bodeli.** Im Schwimmbad Burgseeli.
- 11. Platzkonzerte'99: Auftritt von Stadtmusik Unterseen mit Tambouren, Oberländer Chörli, Trychlerklub Unterseen sowie Alphornbläser und Fahnenchwinger.** 20.30-21.30 h auf dem Stadthausplatz Unterseen (bei schlechtem Wetter in der Kirche Unterseen).
- Tonbildschau-Vorführung «Komm mit uns ins Berner Oberland» von Markus Burger.** 20.00 h im Zentrum Artos, Alpenstrasse 45. Eintritt frei – Kollekte zur Deckung der Unkosten.
- Ländlermusik- Ländlermusikabend auf dem Harder Kulm, Unterhaltung im Bergrestaurant mit dem «Schwyzerörgeltrio Godi Schmid».** Talstation Abfahrt alle 30 Min. von 19.00-20.30 h. Tischreservation: Tel. 822 34 44.
- Abendrundfahrt auf dem Thunersee mit Musik und Tanz.** Interlaken West ab 20.15 h, Neuhaus ab 20.35. Tischreservation: Tel. 227 50 60.
- 13.+14. Film-Openair auf der Aareinsel mit Beiz und Bar.**  
Freitag, 13.8.: *Amarcord* (1974), Federico Fellini  
Samstag, 14.8.: *For a few dollars more* (1967), Sergio Leone, mit Clint Eastwood  
Vor der SportBörse zur alten Mühle, Spielmatte 5, Unterseen. Nachtessen ab 19 Uhr, Filmbeginn ca. 21.30 Uhr, Ververkauf ab 4.8. beim Veranstalter unter 033 823 02 20 oder per e-mail: [a.chavanne@sportboerse.ch](mailto:a.chavanne@sportboerse.ch)
- 13.-16. «Nova 1999»,** 3. Sommerausstellung für zeitgenössische Kunst Berner Oberland. Ausstellungsort: Mittlere Strasse 28, Unterseen.
- 13. Konzertabend mit Violinist Prof. Dr. Michael Grube, «einer der besten Violinisten der Welt (Nikkan Fukui, Japan)».** Beginn 20.00 Uhr im Hotel Meielisalp, Leissigen. Tel. 033 847 13 41

- 14.** **Abendrundfahrt auf dem Brienersee.** Mit Cabaret vorgeführt von der Gruppe «Eiger, Mönch & Jungfrau» und Überraschungsmenu. Interlaken Ost ab 19.45 h, zurück 20.00 h. Vorverkauf: an der Schiffsstation Interlaken Ost. Tischreservation (Tel. 823 02 22).
- 14./15. 18.–22.** **The Festival of «Human Powered Vehicles».** Weltmeisterschaft der mit menschlicher Kraft angetriebenen Fahrzeuge. Attraktives Rahmenprogramm mit Liegevelo-Degustation und Ausstellung, HPV-Erlebniswelt für Kinder, Velozirkus, Velo-Seminar.
- 14.–15.** **«Wasserrennen» mit Muskelkraft-Booten und Pedalos.** In der Böniger Bucht.
- 18.–22.** **«Landrennen»,** auf dem Flugplatz und Höheweg.
- 14.** **Hardermannli-Turnier** der Volleyballgruppe Unterseen. Sportanlage Steindler Unterseen.
- 15.–27.** **39. Interlakner Musikfestwochen.**  
 15.8.: 1. Matinée mit «Die Singphoniker». 1. Teil: Goethe, Schubert, Mendelssohn, Wolf, Schumann, Schubert. 2. Teil Symphonische Serenade Unterhaltendes + Humoristisches. 10.30 h im Casino Kursaal.  
 18.8.: 1. Kammermusikabend. Rezital mit Jeremy Menuhin, Klavier. Werke von Beethoven, Debussy, Schubert und Chopin. 20.00 h im Casino Kursaal.  
 21.8.: 1. Sinfoniekonzert mit dem Festivalorchester von Ernen. Leitung und Solist: György Sebök, Klavier. Werke von Mozart, Huber und Beethoven. 20.00 h im Casino Kursaal.  
 22.8.: 2. Matinée mit der «Jungen Philharmonie Zentralschweiz». Solisten: Brigitte Hofmann, Trompete; Marc Graf, Flöte und David Kummer, Oboe. Werke von Haydn, Schubert, Moscheles und Ginastera. 10.30 h im Casino Kursaal.  
 25.8.: 2. Kammermusikabend dem «Aria Streichquartett». Werke von Mozart und Schubert. 20.00 h in der Kirche Unterseen.  
 27.8.: 2. Sinfoniekonzert dem «Jeunesses Musicales World Orchestra». Leitung Kurt Masur. Werke von Beethoven und Tschaiikowsky. 20.00 h im Casino Kursaal.  
 Vorverkauf: bei allen TicketCorners der UBS Bank sowie bei Loeb, Interlaken. Billett-Verkauf an der Kursaalkasse ab 2.8. jeweils Mo.–Sa. 10.00–12.00 und 13.30–18.00 h (Tel. 823 38 00).
- 18.** **Platzkonzerte'99:** Auftritt von Jugendmusik Interlaken mit Tambouren, Jodlerklub Interlaken, Hesketh Bank Silver Band (GB) sowie Alphornbläser + Fahnschwinger. 20.00–20.30 h Auftritt der Hesketh Band. 20.30-21.30 h Auftritt der Interlakner Vereine. Im Schlosshof Interlaken (bei schlechtem Wetter in der röm.-kath. Kirche).
- Konzert mit der internationalen Gruppe Gospel-News, Motto «Heartbeat».** Moderner Chor mit Band und Tänzern. 20.00 h auf dem Marktplatz, bei schlechtem Wetter im Saal des Restaurants Aarepark (hinter dem Kursaal).
- 19.** **Tanznachmittag für Senioren.** 14.30–17.30 h im Restaurant Spycher, Casino Kursaal.
- Plauderei mit Professor Kurt Pahlen, Männedorf «Felix Mendelssohn, ein Menschbild».** Musikalische Umrahmung mit dem Trio «La Folia» mit Konrad Hildesheimer, Oboe; Beatrice Wenger, Cello und Res Hafner, Gitarre. 20.00 h in der Galerie Kunstsammlung Unterseen, Dachstock Stadthaus. Vorverkauf: Drogerie Dropa, Unterseen (Tel. 826 40 40).
- 19.** **Meditativer Tanzabend.** 20.00 h in der Schlosskapelle, hinter der Schlosskirche.
- 19.–22.** **Nationaler Concours Hippique.** Springkonkurrenz mit 500 Reitern aus der ganzen Schweiz, auf der Höhematte. Final-Prüfungen «Berner Cup» im Springreiten. Championnat des ehemaligen Dragoner Schwadrons 9 (am 19.8.). Rahmenprogramm für gross und klein.
- 20.** **Show- und Unterhaltungskonzert mit der Musikgesellschaft Interlaken,** der Jugendmusik Interlaken und mit Tambouren der Jugendmusik Spiez. 20.15 h in der Aula der Sekundarschule Interlaken. Eintritt frei – Kollekte.
- Ländlermusik-Abend auf dem Harder Kulm, Unterhaltung im Bergrestaurant mit der «Kapelle Bärgecho, Wilderswil».** Talstation Abfahrt alle 30 Min. von 19.00–20.30 h. Tischreservation: Tel. 822 34 44.  
 Abendrundfahrt auf dem Thunersee mit Musik und Tanz. Interlaken West ab 20.15 h, Neuhaus ab 20.35.  
 Tischreservation: Tel. 227 50 60.
- Plattentaufe des Jodlerquartetts Schilthorn.** 20.00 h im Kirchgemeindehaus Matten.
- 21.** **Floh-, Sammler- & Trödlermarkt.** 9.00–17.00 h im Kursaal-Garten.
- Konzert mit der «Hampshire County Youth Training Band».** Brassband mit breitem Repertoire. Unterhaltung mit klassischer und populärer Musik. 14.30 h im Zentrum Artos, Alpenstr. 45. Eintritt frei - Kollekte.
- 21.+22.** **Skulpturen-Ausstellungs-Wochenende «Iron Magic».** Bei der Sportbörse, Alte Mühle, Unterseen. (Ausweichsdatum 28./29.8.).
- Beach Volleyball «Maluco Funtour 2:2».** Samstag Turnier für Damen- und Herren-Teams. Sonntag für Mixed Teams. Beim «Maluco Move Center», Station Neuhaus. Anmeldung mind. 1 Tag im voraus, Tel. 822 22 95.
- 22.** **2. Inferno-Triathlon Thun-Schilthorn.** Thun-Oberhofen-Beatenberg-Interlaken-Meiringen-Grosse Scheidegg-Grindelwald-Kl. Scheidegg-Lauterbrunnen-Grütschalp-Mürren-Schilthorn. 3 km Schwimmen, 100 km mit Rennvelo, 30 km mit Mountainbike, 27 km Berglauf.
- 25.** **Platzkonzerte'99:** Auftritt von Musikgesellschaft Interlaken mit Tambouren, Jodlerfründe Alpenblick sowie Alphornbläser + Fahnschwinger. 20.30–21.30 h im Schlosshof Interlaken (bei schlechtem Wetter in der röm.-kath. Kirche).
- 26.** **Rezitationen von Martin Etter, Bern «Felix Mendelssohn, der Reiseberichterstatte».** Musikalische Umrahmung von Andrea Geelhaar-Spörrli, Sopran und Christoph Borter, Gitarre. 20.00 h in der Galerie Kunstsammlung Unterseen, Dachstock Stadthaus. Vorverkauf: Drogerie Dropa, Unterseen (Tel. 826 40 40).
- 27.** **Ländlermusik-Abend auf dem Harder Kulm, Unterhaltung im Bergrestaurant mit dem «Schwyzerörgeli-Quartett Wyssenflueh Burgstein».** Talstation Abfahrt alle 30 Min. von 19.00–20.30 h. Tischreservation: Tel. 822 34 44.
- Abendrundfahrt auf dem Thunersee mit Musik und Tanz.** Interlaken West ab 20.15 h, Neuhaus ab 20.35. Tischreservation: Tel. 227 50 60.
- 27.–29.** **Jazz-Weekend auf der Aareinsel, Openair**  
 Freitag, 27.8., 20.30 Uhr: Andy Scherrer-Quartet, Jazz  
 Samstag, 28.8., 20.30 Uhr: The Clients Funk Society, Funk  
 Sonntag, 29.8., 17.00 Uhr: Les trois suisses, Comedyshow  
 Vor der Sportbörse zur alten Mühle, Spielmatte 5, Unterseen. Eintritt: Fr. 20.– pro Abend. Dreitagespass: Fr. 50.–. Vorverkauf ab 4.8. beim Veranstalter unter 033 823 02 20 oder per e-mail: a.chavanne@sportbörse.ch
- 28.** **Flohmarkt,** organisiert vom Badminton-Club Bödéli. Auf dem Postplatz, 9.00–17.00 h.
- Unterhaltungsabend mit dem «Schwyzerörgeli Trio Zeller».** Ab 19.00 h im Restaurant Bären Interlaken.

**28.–29.** **33. Schweizerische Mineralien- und Fossilienbörse.** Im Casino-Kursaal. Veranstalter: Schweiz. Vereinigung der Strahler, Mineralien- & Fossilien-sammler. Ausstellung, Verkauf und Tausch von Bergkristallen und andern Mineralien, Meteoriten sowie Fossilien aus der Schweiz und dem Ausland. Ferner Steinschmuck, Literatur, Strahlerwerkzeuge und Zubehör. 95 Aussteller. Vorträge + Sonderschau der Sektion Tessin an beiden Tagen. Offen Sa. 10.00–18.00 h / So. 10.00–17.00 h.

**28.+29.** **Beach Volleyball** «Maluco Oberland Meisterschaft». Beim «Maluco Move Center», Station Neuhaus. Information: Maluco, Tel. 822 22 95.

## AUSSTELLUNGEN

**15.8./5.9.** **Galerie Kunstsammlung Unterseen, Dachstock Stadthaus Unterseen.** Doppelausstellung zum Thema «Unterwegs sein - Pilgerjahr 1999». FELIX MENDELSSOHN - der Komponist, Schriftsteller, Zeichner und Maler. Ausstellung von Aquarellen, Zeichnungen und Reiseberichten. MIRJAM THOMEN-LEPEK, Hilfikon «Mit der Staffelei unterwegs nach Santiago de Compostela». Offen: Di. – So. 15.00-18.00 h / zusätzlich: Do. 18.30–19.30 h und So. 10.00–12.00 h.

**19.** **Galerie Kunstsammlung Unterseen, Dachstock Stadthaus**  
Plauderei mit Professor Kurt Pahlen, Männedorf, «Felix Mendelsohn, ein Menschenbild». Musikalische Umrahmung durch das Trio LA FOLIA: Konrad Hildesheimer, Oboe; Beatrice Wenger, Cello; Res Hafner, Gitarre. Vorverkauf Drogerie Dropa, Bahnhofstrasse 25, Unterseen, Tel. 033 826 40 40

**bis 18.9.** **Zentrum Artos, Alpenstrasse 35.** Aquarelle von KLAUS SCHRANNER. Offen: Di.-So. 14.00-20.00 h. Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa. Neue Halle.

**bis 9.8.** **Floraler Keramik** von HANNELORE MILANI und Keramikskulpturen von SUSANNE WÜTHRICH.

**bis 30.9.** Eisenplastiken von HOUSI KNECHT.

**26.** **Galerie Kunstsammlung Unterseen, Dachstock Stadthaus**  
Rezitationen von Martin Etter, Bern  
«Felix Mendelssohn, der Reiseberichterstatter». Musikalische Umrahmung durch Andrea Geelhaar-Spörrli (Sopran) und Christoph Borter (Gitarre). Vorverkauf Drogerie Dropa, Bahnhofstrasse 25, Unterseen, Tel. 033 826 40 40

**2.9.** **Galerie Kunstsammlung Unterseen, Dachstock Stadthaus**  
Kammermusikabend mit dem VOLUTE QUARTETT, Bern  
W.A. Mozart Quartett in F-Dur, KV 590 (1790)  
F. Mendelssohn Quartett in D-Dur, op. 44 Nr. 1 (1838)  
Johanna Richard und Carole Haering, Violinen; Louis Pantillon, Viola; Erich Plüss, Violoncello. Vorverkauf Drogerie Dropa, Bahnhofstrasse 25, Unterseen, Tel. 033 826 40 40

## RESTAURANTS MIT LIVE-MUSIK

### Restaurant Spycher, Casino Kursaal

SCHWEIZER FOLKLORE SHOW. 20.30-22.00 h Schweizer Brauchtum, Tanz und Unterhaltung. 19.30-20.30 h Nachtessen nach Schweizer Art. Im August: Täglich (ausser Do.+ So.). Tischreservationen: Tel. 827 61 00

### Hotel Merkur

Musikalische Unterhaltung mit HORST SEILER. Täglich 19.30-23.00 / Fr.+Sa. bis 23.30 h.

### Lobby-Bar, Hotel Metropole

Musikalische Unterhaltung mit dem Pianisten Miran Ajdinovic  
Täglich von 17.00–19.00 und von 20.30–23.00 Uhr

### Restaurant Schuh

Musikalische Unterhaltung mit dem Pianisten WILLY SOLO. Täglich (ausser Mo.) 15.00–17.15 h und 19.15–22.30 h.

### Intermezzo-Bar, Grand Hotel Victoria-Jungfrau

Unterhaltung mit dem Barpianisten ANTONIO LOSA. Täglich 18.00–19.30 & 22.30–23.30 h.

### Victoria-Bar, Grand Hotel Victoria-Jungfrau

Unterhaltung mit dem Barpianisten THOMAS NEVILLE. Täglich 18.00–20.00 & 21.30–02.00 h.

### Landhotel Golf, Unterseen

Jeden Donnerstag, Freitag + Samstag 19.00-23.00 h. Musikalische Unterhaltung mit DANY, Keyboard und Panflöte.

### Restaurant Positiv Einfach, Centralstrasse

«LUNES LATINO», lateinamerikanische Live Musik von und für jedermann. Jeden Montag, ab 17.00 h. Eintritt frei.

### Restaurant Chalet, Hotel Oberland

FOLKLORE-ABEND, jeden Dienstag 20.00-23.00 h. Eintritt frei, kein Musikzuschlag, warme Küche bis 23 h. Tischreservation: Tel. 827 87 87

# RUGENBRÄU

DAS BIER AUS DEM BERNER OBERLAND

WEBER AG  
THUN

Jetzt bringen  
wir's auch heim!

**Das beliebte Zwickel Bier –  
jetzt neu in der Halbliterflasche!**

Der echte Biergenuss wie zu  
Urgrossvaters Zeiten. Erhältlich im  
10er- und 20er-Harass 50 cl sowie  
als Abfüllung ab Rampe in der  
2- und 3-Liter-Nostalgieflasche oder  
im Party-Fass 10 und 20 l.

**Rugenbräu AG**

Wagnerenstrasse 40  
3800 Interlaken  
Telefon 033 826 46 46

**Depot Schloss Reichenbach**

3052 Zollikofen  
Telefon 031 911 01 11



**Unfiltrierte Natur pur in der neuen 5-dl-Flasche**